

Dohratsch (Jabornegg), Hochstadt und Rudnikkofel, 2200—2400 m (Jabornegg), Kerschbaumer Alpe, Kalk (Stur 1853), Watschiger Alm (Jabornegg), Stou (Kokeil, Dergane), Selenitza (Kokeil, Welwitsch, Hausner), Ortatscha (Sieber), Baba (Hohenwart, Welwitsch, Vest), Koschutta (Kokeil, Hausner), Scheriau- und Doujak-Alm (Rastern), Koroschitza im Loibltale (Engler), Obir 2200 m — ?, Gipfel 2141 m, Ref. — (Jabornegg, Kokeil), Petzen bei der Knepezquelle (Jabornegg 1863), Storschitz (Krašan), bei Bleiburg (J. L. Kristof 1875), Rinka (Weiss).

Hinsichtlich der unter der Gruppenbezeichnung „Villacher Alpen“ aufgenommenen Standortsangabe: „Seiser-Alpe (Hinkeldey)“ liegt offenbar eine Verwechslung vor. Hiemit ist sicher nicht die Seisera in den „Raibler Alpen“, sondern tatsächlich die Seiser-Alpe im Schlerngebiete (Tirol) gemeint (Ref.).

II. S.

Vereins-Nachrichten.

Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums.

Zoologische Sammlung. Es spendeten: Prof. Ritter v. Gallenstein einige Conchylien; Lehrer Prossen eine Goldamsel. Angekauft wurden: Lapunderaffe und Krallenäffchen, amerik. Stinktier, Opossum und ein afrik. Stachelschwein, Schädel vom Panther und Krokodil, ein Spiritus-Präparat (Wiederkäuermagen), sowie einige Versteinerungen aus dem böhm. Silur.

Botanische Sammlung. Herr Oberbergkommissär Holler spendete eine Verbänderung der Erle und mehrere Fruchtwedel des Straussfarns, Herr Prof. Dr. Frauscher eine Weidenverbänderung.

Mineralogische Sammlung. Es spendeten: Herr Berghauptmann Dr. Gattnar einen Baryt aus Dux und einen Wolframit aus Zinnwald. Abgegeben wurden je eine Mineralien- und Gesteinssammlung an die Volksschulen in St. Martin am Teichelsberg, Wachsenberg, Spittal.

Bibliothek. Es spendeten: Herr Oberbergtrat Dr. Canaval die Werke: Kopp, Geschichte der Chemie in vier, und Keferstein, Zeitschrift für Geologie, Geognosie von Deutschland in zehn Bänden; Herr Kustos Sabidussi vier Werke: Dr. Schmidt, Leitfaden der Zoologie; Dr. Leitgeb, Ueber Reizbarkeit und Empfindung und mechan. Anpassung im Pflanzenreiche; Dr. Holzinger, Gegen die landwirtschaftl. Unkräuter; Winkler, Kräuterbuch; Herr Dr. v. Hayek in Wien vier Sonderabdrücke botan. Inhaltes; Herr Dr. Hann in Wien zwei Sonderabdrücke meteorol. Inhaltes; Herr Dr. Svoboda zwei Separata chem. Inhaltes. Angekauft wurde eine vollständige Generalstabkarte von Kärnten.

Hauptversammlung am 15. April 1905. Vorsitzender Baron Jabornegg dankt den Anwesenden, insbesondere dem Landespräsidenten und dem Landeshauptmann für ihr Erscheinen und heisst dieselben herzlichst willkommen. Sekretär Dr. Mitteregger erstattet den Jahresbericht über das abgelaufene Vereinsjahr und spricht der Vorsitzende allen Spendern und Gönnern des Museums, vor allem der hohen Regierung, der Landesvertretung

und Gemeindevorstellung, der löbl. Sparkasse für die gewährten Subventionen, die allein ein erfolgreiches Wirken des Museums ermöglichen, den wärmsten Dank aus. Das Andenken der im Vorjahre gestorbenen Mitglieder wird durch Erhebung von den Sitzen geehrt. Der sodann zur Kenntnis gebrachte Kassabericht, Vermögensausweis und Voranschlag für 1905 wird genehmigt und dem Kassawarte die Entlastung erteilt. Die nach Punkt 10 der Satzungen ausscheidenden Mitglieder, die Herren Braumüller, Dr. Canaval, v. Hauer, Hinterhuber, Dr. Latzel, werden wieder, und Herr Prof. Haselbach neu in den Ausschuss gewählt. Das Amt der Rechnungsprüfer übernehmen die Herren Kazell und Dr. Rothauer.

Dr. Angerer teilt mit, dass die Errichtung einer meteorol. Beobachtungsstation beim Glocknerhause geplant sei und ersucht die Mitglieder des Museums, dieses Bestreben gütigst befürworten zu wollen, damit die hiezu nötigen Mittel ehestens aufgebracht werden könnten.

Ausschuss-Sitzung am 5. Mai 1905. Vorsitzender: Baron Jabornegg; anwesend: Dr. Latzel, Dr. Mitteregger, Dr. Angerer, Braumüller, Dr. Canaval, Dr. Giannoni, v. Gleich, Gruber, Haselbach, v. Hauer, v. Hillinger, Jäger, Meingast, Pleschutznig, Dr. Vapotitsch; entschuldigt: Brunlechner, Dr. Frauseher.

In die Direktion werden die bisherigen Mitglieder, die Herren Dr. Latzel, R. v. Hauer, v. Gleich und Pleschutznig, wieder gewählt.

Der Landesausschuss übermittelt eine Zuschrift des Vereines zum Schutze der Alpenpflanzen in Nürnberg, Schutz der *Wulfenia Carinthiaca* betreffend, und beschliesst der Ausschuss, sich dahin zu äussern, dass vorläufig keine Gefahr der Ausrottung dieser Pflanzenart durch Touristen vorhanden sei.

Ueber Antrag Dr. Angerers wird beschlossen, sich an der Schillerfeier als Körperschaft zu beteiligen und ladet der Vorsitzende die Mitglieder höflichst zur Teilnahme an der offiziellen Feier ein.

Inhalt.

Der Frühling 1905 in Klagenfurt. Von Professor Franz Jäger. S. 77. — Die geographischen Entdeckungen und Forschungen im abgelaufenen Jahre. Von Professor Johann Braumüller. (Fortsetzung.) S. 81. — Die Knautien der heimatischen Flora. Von M. Freiherrn v. Jabornegg. S. 101. — Kleine Mitteilungen: Museumsausflug in die Kreuzen. S. 107. — Literaturbericht: Leo Derganc: Geographische Verbreitung der *Primula Wulfeniana* Schott. S. 113. — Leo Derganc und Franz Kočbek: Geographische Verbreitung der *Saxifraga sedoides* L. var. *Hohenwartii* (Vest) Engl. S. 114. — Vereins-Nachrichten: Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums. S. 115. — Hauptversammlung. S. 115. — Ausschuss-Sitzung. S. 116.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [95](#)

Autor(en)/Author(s): Frauscher Karl Ferdinand

Artikel/Article: [Vereins- Nachrichten 115-116](#)